



schmerzfrei

kostenfreier Vortrag

Migräne

Wie Sie den Kopf aus dem Schraubstock herausbewegen

am 01. November 2017, 19.00 Uhr
in den Räumen der Praxis
Helene Fühlgut
Heilpraktikering
11111 Musterhausen

Informationen und Anmeldung unter
Tel. 01212/321321
info@fuhlgut-musterhausen.de



LNB
PAINLESS

„Die Erkenntnisse der Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht weisen dem Schmerzpatienten erstmalig in der Geschichte der Schmerztherapie einen Weg zum umfassenden Verständnis der wahren Ursache seiner Schmerzen. Mit dem Wissen um die tatsächliche biomechanische Ursache des Schmerzes ist dessen nachhaltige Beseitigung endlich möglich – ohne Arzneimittel und Operationen und unabhängig davon, ob Schädigungen vorliegen oder nicht.“

Roland Liebscher-Bracht, Autor von „DER SCHMERZCODE“



kostenfreier Vortrag

Rückenschmerzen der sichere Weg aus der Volkskrankheit Nummer 1

am 01. November 2017, 19.00 Uhr
in den Räumen der Praxis
Helene Fühlgut
Musterstraße 1
11111 Musterhausen

Informationen und Anmeldung unter
Tel. 01212/321321
info@fuhlgut-musterhausen.de

schmerzfrei



**LN
B
PAINLESS**

„Die Erkenntnisse der Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht weisen dem Schmerzpatienten erstmalig in der Geschichte der Schmerztherapie einen Weg zum umfassenden Verständnis der wahren Ursache seiner Schmerzen. Mit dem Wissen um die tatsächliche biomechanische Ursache des Schmerzes ist dessen nachhaltige Beseitigung endlich möglich – ohne Arzneimittel und Operationen und unabhängig davon, ob Schädigungen vorliegen oder nicht.“

Roland Liebscher-Bracht, Autor von „DER SCHMERZCODE“



kostenfreier Vortrag

Schulter- / Armsyndrome ohne Operation behandelbar

am 01. November 2017, 19.00 Uhr
in den Räumen der Praxis
Helene Fühlgut
Musterstraße 1
11111 Musterhausen

Informationen und Anmeldung unter
Tel. 01212/321321
info@fuhlgut-musterhausen.de

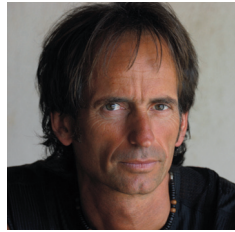
schmerzfrei



LNB
PAINLESS

„Die Erkenntnisse der Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht weisen dem Schmerzpatienten erstmalig in der Geschichte der Schmerztherapie einen Weg zum umfassenden Verständnis der wahren Ursache seiner Schmerzen. Mit dem Wissen um die tatsächliche biomechanische Ursache des Schmerzes ist dessen nachhaltige Beseitigung endlich möglich – ohne Arzneimittel und Operationen und unabhängig davon, ob Schädigungen vorliegen oder nicht.“

Roland Liebscher-Bracht, Autor von „DER SCHMERZCODE“



Roland Liebscher-Bracht



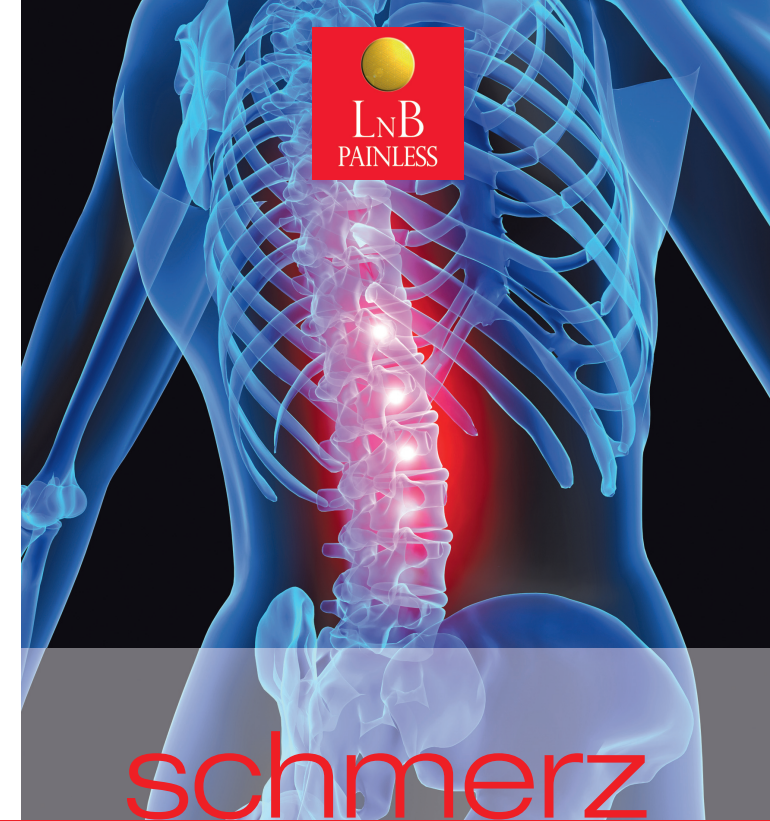
Dr. med. Petra Bracht

Liebscher & Bracht

Liebscher & Bracht entdeckten, dass krankhafte Muskelprogramme für die meisten der heute verbreiteten Schmerzen verantwortlich sind. Daraus entstand eine völlig neue Schmerztherapie, die aus drei perfekt aufeinander abgestimmten Bausteinen besteht:

überreicht durch:

LNB-Painless-
Schmerztherapeuten
LNB-Motion-
Bewegungslehrer
Torsten und Sabine Körner
Mail: physiotk@gmx.de



schmerz frei

Das neue Verständnis vom Schmerz

1. Die Akutmaßnahme
Schmerzpunktpressur,
2. therapeutische
Engpassdehnungen und
3. schmerzlindernde
Stoffwechselmaßnahmen.

Nachdem diese Therapie fast 20 Jahre entwickelt und optimiert wurde, wird sie seit Herbst 2007 an Ärzte, Heilpraktiker, Physiotherapeuten, Osteopathen, Chiropraktiker sowie andere Therapeuten unterrichtet.

Schmerzen haben eine Aufgabe. Sie sind die Sprache des Körpers, um uns darauf hinzuweisen, dass wir im Begriff sind, ihn zu schädigen. Nur wer diese Sprache versteht ist dazu in der Lage, Schmerzen ursächlich und auf natürliche Weise ohne den Einsatz von Arzneimitteln oder Operationen dauerhaft zu beseitigen.

Sind Sie interessiert?

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

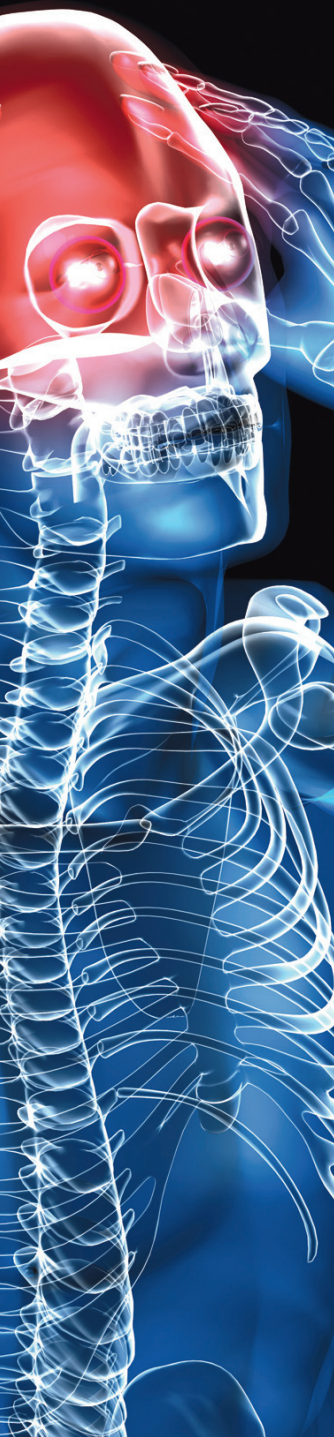
www.Liebscher-Bracht.com
www.LnB-Painless.com

Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht

Diese Schmerztherapie revolutioniert die herkömmlichen Vorgehensweisen und beweist:

Schmerzen können meistens wirksam ursächlich therapiert werden – ohne Medikamente, Spritzen oder Operationen.

NEU! In dieser Praxis NEU!



Worum geht es?

Es geht um einen neuen, bislang so gut wie unbekanntem Ansatz, über 90 Prozent der heute verbreiteten Schmerzzustände schon in der ersten Behandlung deutlich lindern zu können.

Was ist das Neue daran?

Roland Liebscher-Bracht und Dr. med. Petra Bracht haben herausgefunden, dass die meisten Schmerzen nicht wie bisher vermutet durch Schädigungen wie Arthrose, Bandscheibenschäden, Verkalkungen oder Entzündungen entstehen, sondern reine Warnschmerzen sind.

Was bedeutet das für die Therapie?

Beseitigt man die Fehlbelastung, vor deren Folge die Schmerzen warnen, reduziert sie der Körper in dem Maße, in dem die Warnung abnimmt oder schaltet sie völlig ab – unabhängig davon, ob Schädigungen vorliegen!

Funktioniert das auch bei Fibromyalgie, fortgeschrittener Arthrose in Hüfte,

Knie und anderen Gelenken, Bandscheibenvorfällen, Gleitwirbeln, Morbus Bechterew und all den diagnoseresistenten Rückenschmerzen, Kopfschmerzen und Migräne, Trigeminus- und Intercostal neuralgie, Ischialgie, Hexenschuss, Tennis- und Golfellenbogen, Kalkschulter, Karpaltunnelsyndrom, Sehnenscheidenentzündung, Achillessehnenproblemen und Fersensporn?

Probieren Sie es aus! Auch bei den Schmerzen bei denen Ihnen bislang nicht geholfen werden konnte!

Warum leiden immer mehr Menschen an Schmerzen?

Weil die meisten Schmerzen falsch interpretiert werden. Ursache dieser Schmerzen sind nämlich Muskeln, die durch unsere heutige Sitz- und Bewegungsweise fehl programmiert sind. Und nicht vorliegende Schädigungen.

Dadurch werden Gelenke und Wirbelsäule überlastet. Die Folge davon ist drohender Knorpelverschleiß und Bandscheibenschädigungen, Sehnenüberbeanspruchung, Fehlhaltungen und entzündliche Reparaturvorgänge an Sehnen und Knochenhaut.

Um all diese Schäden zu verhindern, signalisiert der Körper mit einem projizierten Warnschmerz: Stoppe diese Belastung, sonst schädigst du dich.

Wird dieser Warnschmerz mit Arzneimitteln unterdrückt, so können sich im Laufe der Zeit die Zustände einstellen, vor denen gewarnt wird: Arthrose und Bandscheibenschäden. Trotzdem haben in über 90 Prozent der Fälle diese Schädigungen nichts mit den Schmerzen zu tun.

Obwohl intensiv geforscht wird, handelt es sich hier um eine unbeabsichtigte Fehlinterpretation des Schmerzgeschehens, um einen Jahrhundertirrtum der Medizin.

Wie funktioniert die Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht?

Sie versetzt den Therapeuten in die Lage, im Minuteneffekt die krankhaften muskulären Programme zu lösen und den Schmerz dadurch überflüssig zu machen.

Die so begonnene, gesunde Umprogrammierung der Muskeln wird durch speziell entwickelte Engpassdehnungen unterstützt. Muskeln, Faszien und Bindegewebe werden Schritt für Schritt wieder in den physiologisch vorgesehene Zustand zurück geführt und der Körper wird zurück in sein muskeldynamisches Gleichgewicht gebracht.

Beides zusammen führt dazu, dass die Jahre oder Jahrzehnte lang krankhaft programmierte Muskulatur innerhalb von Tagen oder wenigen Wochen wieder gesund zu arbeiten beginnt. Werden die krank machenden Bewegungsmuster aus körperlicher Untätigkeit, Beruf, einseitigem Sport oder Hobby dauerhaft ausgeglichen, sind Schmerzen unnötig.

